

# Südtondern Nachrichten

**Sicherheit**  
Bei Feuer oder Unfall: So funktioniert  
das Alarmsystem im Eidersperrwerk.

Lokales – Seite 23



VORMITTAG 4° NACHMITTAG 8° MORGEN 7°

## Cyber-Angriffe auf Windkraftanlagen?

Ausfälle in Nordfriesland werden mit dem Krieg in der Ukraine in Verbindung gebracht  
– die Gefahr von Hacker-Attacken auf die kritische Infrastruktur steigt

Lilly Nielitz-Hart

Auch ländlich geprägte Regionen wie Nordfriesland sind vor Angriffen auf die Infrastruktur nicht gefeit. „Die Bedrohungslage durch Cyber-Attacken steigt“, sagt Miriam Schnürer vom Bundesverband für den Schutz kritischer Infrastrukturen (BSKI), die auf dem Greentec-Campus in Enge-Sande einen Knotenpunkt des Verbands leitet. „Dabei werden nationale und internationale Krisenzeiten besonders ausgenutzt“, sagt Schnürer.

### Gesundheitssektor gefährdet

Sie ist seit vielen Jahren im Gesundheitssektor tätig und bringt ihr Wissen bei der Arbeit für den BSKI mit ein. Wie sie berichtet, hat es in der Corona-Krise 360 Prozent mehr Angriffe auf Gesundheitseinrichtungen gegeben. Auch in Nordfriesland seien Unternehmen der kritischen Infrastruktur wie Energiesektor, Gesundheitswesen, Versorgungsbetriebe und Behörden sowie ihre Zulieferindustrien besonders gefährdet, so Schnürer.

Der kürzliche Ausfall der Windkraftanlagen-Fernsteuerung der Firma Enercon, von dem auch nordfriesische Windparks betroffen waren, verdeutliche, wie schnell die Auswirkungen solcher Angriffe auch Bürger vor Ort in den Kommunen betreffen können.

Zwar habe in diesem Fall eine Satellitenstörung indirekt zu den Ausfällen geführt. Grundsätzlich steige jedoch die Wahrscheinlichkeit eines direkten Angriffs, da diese Systeme immer



Die Energieversorgung zählt zur kritischen Infrastruktur.

Foto: Lilly Nielitz-Hart

mehr miteinander vernetzt seien. Die Folgen könnten dann bis weit in die lokale Infrastruktur zu spüren sein.

### Gründe für den Anstieg

Ein Grund für die wachsende Bedrohung sei nicht zuletzt, dass sich die Motive und Vorgehensweisen der Hacker geändert hätten. Während bisher oft Kriminelle hinter den Attacken standen, die durch Lahmlegung und den Diebstahl von Daten Geld von Unternehmen zu erpressen hofften, seien es heute oft hochspezialisierte Organisationen

mit terroristischen oder politischen Motiven. Das Bild vom „bärtigen Hacker“, der alleine vor seinem Rechner sitze, sei schon lange nicht mehr zeitgemäß.

### Politisch motivierte Cyber-Attacken

Wenn eine Cyber-Attacke politisch motiviert ist, sei das primäre Ziel, Angst zu verbreiten und zu zeigen, dass man in die innersten Schutzräume vordringen und Infrastruktur angreifen könne. „Aus einem virtuellen Raum können dann plötzlich Gefahren in den persönlichen Raum eindringen“, sagt Schnürer.

Umso wichtiger sei eine gute Absicherung von Daten, und glücklicherweise gebe es viele Möglichkeiten, sich auf solche Angriffe vorzubereiten und sich zu schützen. Wie Schnürer erklärt, sollten Unternehmen und Behörden ihre Daten mit zahlreichen Barrieren sichern, sodass Angreifer viele Schwellen überwinden müssen um dorthin zu gelangen.

Sie spricht von der „3-2-1-Methode“, in der man drei Kopien der Daten anlegt, sie auf zwei verschiedene Arten speichert und sie dann mindestens an einem externen Standort noch einmal sichert. Bei einem Backup in der Cloud seien es nicht zwangsläufig die Speichersysteme der weltweiten Unternehmen, die die meiste Sicherheit böten. „Weite Wege erhöhen immer auch die Gefahr“, sagt Schnürer. Besser sei eine dezentrale Sicherung an einem autarken Ort, der unter Umständen sogar eine eigene Energieversorgung hat.

### Autarke Energieversorgung

Auf dem Greentec-Campus in Enge-Sande beschäftigt man sich bereits mit Konzepten der autarken Energieversorgung. Auch bietet das dortige Unternehmen Windcloud eine Datensicherung nach deutschen Datenschutznormen an.

In Schleswig-Holstein gebe zum Beispiel die Zentrale Ansprechstelle Cybercrime (ZAC) Leitlinien zum Schutz heraus, erklärt Schnürer. Auch beim BSKI und beim Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) kann man sich über Maßnahmen gegen Cyber-Attacken informieren.

## Abgesagte Termine

**SÜDTONDERN** Wegen der Corona-Entwicklung werden viele Veranstaltungen, Konzerte und andere Kulturveranstaltungen gestrichen oder verschoben. Hier die jüngsten Absagen: Jahreshauptversammlung des DRK-Ortsvereins Stedesand am 9. März; Seniorennachmittag des DRK-Ortsvereins Süderlügum am 10. März. *nt*

### Besuch im Mystery-House

**LADELUND** Ein Besuch im Mystery-House in Flensburg steht beim Landfrauenverein Ladelund am Donnerstag, 10. März, auf dem Programm. Abfahrt in Fahrgemeinschaften um 18 Uhr bei Edeka. Die Kosten betragen 20 Euro. Verbindliche Anmeldungen bis Samstag bei Svenja Petersen, Telefon: 0173/3441982. *nt*

### Blutspende in der Sporthalle

**NEUKIRCHEN/RODENÄS** Der DRK-Ortsverein Rodenäs ruft zur Blutspende auf, und zwar am Freitag, zwischen 16 und 19.30 Uhr in der Sporthalle der Emil-Nolde-Schule in Neukirchen. Anmeldung unter Tel. 04154/80732511. Spender- und Personalausweis muss man dabei haben. Nach der Spende erhält jeder Teilnehmer einen Snack zum Mitnehmen. *nt*

### Gottesdienst zum Weltgebetstag

**KARLUM** Die Kirchengemeinden Karlum/Ladelund laden morgen um 19 Uhr in der Karlsruher St.-Laurentius-Kirche zum Weltgebetstags-Gottesdienst ein. *nt*

# PASST IMMER!

## Modern, bequem und entspannend ...



Sofa, 2,5-sitzig ab 1.398,-  
Sofa, 2-sitzig ab 1.298,-

Sessel mit Relax-Funktion 1.249,-  
Kopfstütze 167,-

Relaxessel inklusive manueller Verstellung ab 1.998,-

Polstercke ab 2.798,-  
optional auch mit Sitztiefeverstellung, Aufpreis 900,-

www.moebel-bischoff.de

**Möbel BISCHOFF**  
EINRICHTUNGS- UND POLSTERWELT

Möbel Bischoff  
Inhaber: Joachim Bischoff  
An der B5 (Niebüll-Husum)  
25842 Langenhorn, Tel: 04672-7013  
Mo. bis Sa.: 09:00 – 18:00 Uhr

Große Typenvielfalt, Polsteralternativen, viele optionale Funktionen, große Stoff- und Lederauswahl – Lassen Sie sich von uns kompetent beraten. Alle Preise inkl. 19 % Mehrwertsteuer, Lieferung und Montage gegen geringen Aufpreis